LUNZENAUER NACHRICHTEN

Amtsblatt der Stadt Lunzenau • Heimat- und Bürgerzeitung • an alle Haushalte

Jahresrückblick 2014

Januar 2014

07.01.
Um einen rechtswidrig auf der Fahrbahnmitte fahrenden BMW auszuweichen, fuhr der entgegenkommende Fahrzeugführer weit rechts und landete auf dem Feld. Das Resultat dieses notwendigen Ausweichmanövers - Totalschaden des PKW.

10.01.
Zum neuen Obermeister der Dachdeckerinnung Döbeln - Rochlitz wurde wieder Dachdeckermeister Jürgen Endmann aus Lunzenau gewählt.

14.01.
Das alte Feuerwehrdepot Lunzenau ist als neuer Bauhofstützpunkt um- und ausgebaut worden. Die Bauhofmitarbeiter sind diese Woche offiziell eingezogen.

25.01.
Die Quad Trophy, die größte dieser Art in Deutschland, fand nun schon zum elften Mal in unserer Region statt. 250 Teilnehmer starteten „Rund um den Rochlitzer Berg und Seelitz“. Auch Lunzenau lag an der Strecke. Durchhaltevermögen wurde von den Fahrern, Organisatoren und freiwilligen Helfern abverlangt, denn es herrschte leichter Dauerfrost.

Als ideal schätzten viele zukünftige Schüler die Ganztagsbetreuung und den funktionierenden Schülertransport für auswärtige Schüler an der Evangelischen Oberschule zum alljährlichen „Tag der offenen Tür“ ein.

Bis zum 17.01. gab es keinen Nachtfrost und auch keinen Schnee. Das Wetter im Januar war fast frühlingshaft.

Februar 2014

04.02.
Ein PKW-Fahrer rammte beim Verlassen der Straße „Am Ring“ eine Straßenlaterne und einen Pflanzkübel. Personenschäden gab es nicht. Der Sachschaden wird auf 3.500 Euro geschätzt.

06.02.
Aus einem Schuppen eines Mehrfamilienhauses am Markt entwendeten Unbekannte diverse, hochwertige Baugeräte im Wert von 5.300 Euro.

08.02.
Ein junger, alkoholisierter Autofahrer richtete erheblichen Sachschaden (5.500 Euro) in Höhe des Berthelsdorfer Dorfteiches an. Er stieß gegen das Geländer am Teich, dann schlenderte das Auto gegen ein Verkehrszeichen und eine Porphyr-Säule. Personen kamen zum Glück nicht zu schaden.

14.02.
Die Ära der früher so sehr geschätzten Telefonzellen ist nun zu Ende. Die Telefonzellen auf dem Lunzenauer Markt und je eine in Rochsburg

Februar 2014

am großen Parkplatz und in Göritzhain an der Oberen Hauptstraße wurden von der Telekom wegen Unwirtschaftlichkeit abgebaut.

Auch im Februar war es ungewöhnlich mild für einen Wintermonat. Oft schien die Sonne, es regnete fast nicht und ab Mitte des Monats konnte man schon von „Frühlingstemperaturen“ sprechen.

März 2014

01.03.
Um den begehrten Pokal des Bürgermeisters der Stadt Lunzenau kämpften auch in diesem Jahr wieder 7 Fußballmannschaften. Souverän gewannen die Freizeitsportler aus Elsdorf.

03.03.
In Elsdorf sind die Bauarbeiten am neuen Durchlass an der Einmündung Hauptstraße - Niebelweg begonnen worden. Vergangenen Sommer hatte ein Wolkenbruch auf diesem Straßenabschnitt erheblichen Schaden angerichtet.

04.03.
Einen großen Kreis von freiwilligen Helfern und Sponsoren ist es zu verdanken, dass unsere Kinder wieder eine tolle Faschingsfete im Feuerwehrgerätehaus erleben konnten. Die Hauptorganisatoren waren wieder die Mitglieder des Feuerwehrvereins. Schön anzusehen war am Vormittag der bunte und ausgelassene Umzug unserer Grundschüler durch die gesamte Stadt.

12.03.
Nach fast 26 Jahren wurden wieder zwei stolze Schwäne auf der Mulde gesichtet. Doch nach ca. vier Wochen waren sie leider wieder weg.
An der Muldenpromenade werden die Ufer mit riesigen Bruchsteinen befestigt, die dem nächsten Hochwasser trotzen sollen.

15.03.
Von der Landestalsperrenverwaltung wurde der niedrigste Wasserstand der Mulde und der Chemnitz gemessen.

17.03.
Im ehemaligen Gemeinschaftszimmer auf Schloss Rochsburg ist von den Restauratoren unter einer Holztäfelung eine seltene Holztapete entdeckt worden.

20.03.
In Zusammenarbeit mit dem Geringswalder Grafiker Eberhard Heinicker bringt der Heimatverein Postkarten mit den stadtbekannten Lunzenauer Originalen - Prinz Lieschen, Born Heinrich, Hempel Marie und Kettenrichard - auf den Markt.

25.03.
Blitzeis auf der A 72 bei Obergräfenhain. Unsere Kameraden der FFW sind zum Einsatz gerufen worden, weil sich dort innerhalb weniger Minuten mehrere Unfälle ereignet hatten.

29.03.
25 freiwillige Helfer rückten am Sonnabendvormittag im Heinrich-Heine-Park ein, um diese schöne Anlage vom Winterdreck und vom Wildwuchs zu befreien.

Der März war klimamäßig ein Rekordmonat. Mit einer Durchschnittstemperatur von 7 Grad war er überdurchschnittlich warm, sehr trocken und auch sehr sonnig. Amtlich wird der vergangene Winter als der trockenste seit über 100 Jahren bezeichnet.

April 2014

04.-06.04.
Marcus Thom und seine Mitstreiter von „De Kuchn Lunzner“ luden anlässlich ihres fünfjährigen Bestehens für drei Tage zum Blasmusikfestival in die Turnhalle an der Altenburger Straße ein. Die vielen Besucher und die Organisatoren waren begeistert von dieser Art, Jubiläum zu feiern.

04.04.
Im Auftrag der Landestalsperrenverwaltung ist das Haus Bachgasse 3 innerhalb von 5 Tagen abgerissen worden. Dieses Gebäude, welches seit Jahren nicht mehr bewohnt war, war im Inneren nicht mehr nutzbar. Nun besteht Baufreiheit für anstehende Arbeiten zum Hochwasserschutz. Das Heimathaus ist dadurch von der Altenburger Straße gut zu sehen.

08.04.
Zwei Hobbykünstlerinnen aus Lunzenau - Brigitte Rössner und Steffi Vogel - stellten ihre viel bestaunten Arbeiten, kombiniert aus Laubsägearbeiten und Klöppelkunst, im Bürgersaal des Rathauses aus. Diese Ausstellung war acht Wochen lang zu sehen.

12.04.
Zum alljährlichen Frühjahrsputz bat unser Bürgermeister alle Bürger um rege Beteiligung. Schwerpunkte in diesem Jahr waren die Wanderwege sowie die öffentlichen Wege und Plätze. Dieser Aktion schließen sich von Jahr zu Jahr mehr Bürger an.

14.04.
Am Ring in Höhe des Grundstückes Nr. 7 kam ein Fahrzeug von der Fahrbahn ab und prallte gegen eine Hauswand und gegen eine Straßenlaterne. Der Schadensverursacher (Schaden 4.000) konnte nicht ermittelt werden.
Auf äußerst raffinierte Art ergaunerte sich ein Trickbetrüger bei einem gutgläubigen Rentnerehepaar aus deren Wohnung mehrere tausend Euro und ein Sparbuch.

17.04.
Vom DDR-bekannten Künstler Werner Klemke sind im Eisenbahnmuseum und in der Kirche bis zum 22. Juni einige seiner Werke ausgestellt. Ein Sammler aus Augsburg hat diese Werke und noch viele weitere von Klemke zusammen getragen.

19.04.
In Göritzhain erfreuen uns in diesem Jahr gleich zwei Osterbrunnen. Einer an der Hauptstraße und der „Froschbrunnen“ am Chemnitzberg. Der „Prinz Lieschen Brunnen“ in Lunzenau besticht durch seine lebhaften Farben und die großen Schleifen.

April 2014

30.04.
Fast schon Volksfestcharakter hat die Zeremonie des Maibaumsetzens in Lunzenau und Göritzhain. Die Kameraden der Feuerwehr luden wieder zum Lampionumzug, zum Beisammensein im Festzelt auf dem Markt und zum Essen und Trinken ein.

Schon ab Anfang April blühte der Raps auf den Feldern. Auch die Obstbäume blühten schon Anfang des Monats und die Sonne strahlte wochenlang. Ungewöhnlich zeitig, bereits am 15. April, konnten wir schon die ersten Stare sehen.

Mai 2014

01.05.
Zum nunmehr 15. Radlerfrühling zwischen Remse und Lunzenau steuerten wieder hunderte Radfahrer unsere beiden Stempelstellen am Heimathaus und am Feuerwehrgerätehaus an.

09.05.
Im Rahmen der Kinder- und Jugendtheatertage Mittelsachsen führten Schüler der fünften Klassen der Evangelischen Oberschule in der Schulturnhalle vor fast 200 Zuschauern (2 Veranstaltungen) das Stück „In der Höhle der bösen Märchenfiguren“ auf.

23.05.
An der Stelle des ehemaligen Konsums in Rochsburg lädt jetzt ein wunderschön gestalteter Rastplatz zum Verweilen ein. Die Abrissarbeiten, die Hangsicherung und letztlich die Gestaltung dieses Areals erstreckten sich über acht Monate. Für 110.000 Euro ist die „Raststätte am Konsum“, wie dieses Kleinod getauft wurde, entstanden. Die Lunzenauer Firma Melabau Lüders führte die Arbeiten durch.
Am Mauerwerk der neuen Hängebrücke in Rochsburg werden zurzeit die Hochwasserschäden von 2013 beseitigt.

25.05.
Wahlsonntag. Von 3881 wahlberechtigten Personen gingen 2071 an die Wahlurne (52,0 %), um die neuen Kreisräte, die Stadträte und in unseren Ortsteilen außerdem die Ortschaftsräte zu wählen.

Im OT Himmelhartha ist eine Ergänzungswahl erforderlich.
Termin: 16. November 2014
Bis dahin übt der Ortsvorsteher der Wahlperiode 2009 - 2014 sein Amt weiterhin aus.

Gleichzeitig wählten wir auch die Kandidaten für das Europaparlament. Dr. Peter Jahr aus Berthelsdorf ist nun für weitere fünf Jahre ins Europaparlament gewählt worden.

31.05.
Am Samstag, gegen 12.37 Uhr, erlebten wir das stärkste Erdbeben seit 30 Jahren in unserer Region. Bei einer Stärke von 4,2 spürten auch Lunzenauer Bürger für einen kurzen Augenblick das Beben. Einige berichteten, dass bei ihnen der Schrank „gewackelt“ hat.

Das Wetter im Mai kann man als schön bezeichnen. Nur am 17. Und 18. mussten wir Dauerregen ertragen, der aber für die Vegetation längst überfällig war.

Juni 2014

01.06.
Der Sänger Rudy Giovannini aus Südtirol gastierte zum zweiten Mal in unserer St. Jakobus Kirche vor „ausverkauftem Haus“. Möglich gemacht haben diesen Kunstgenuss unserer Pfarrer Gert Flessing und Rudys Fanclubleiterin Nicole Schache aus Lunzenau.

Das 24. Göritzhainer Schützenfest war wie gewohnt ein Renner für alle Beteiligten. Die Feuerwehrkapelle sorgte wie immer für gute Stimmung. Tanzabend, Umzug und das Königsschießen waren zweifelsfrei die Höhepunkte dieses beliebten Festes. Der Schützenkönig 2014 heißt Uwe Fritzsche. Kinderschützenkönig wurde Nelio Schlenzig.

08.06.
Schon zum 18. Mal rollt der Ball beim Pfingstturnier, veranstaltet durch den Jugendclub des Ortes, in Göritzhain. Zehn Mannschaften beteiligten sich am Turnier. Am Pfingstmontag spielten die Kinder zum „3. Rasenhüpferfest“.

10.06.
Die Abrissarbeiten der ehemaligen Papier- und Pappenfabrik, zuletzt Parkettfabrik, sind in vollem Gange. Mitte Juli soll von diesem Geländekomplex nichts mehr zu sehen sein.

13.06.
Die Baufirma Kurt und Hans Zöllner aus Penig hat mit seinen Männern die Hängebrücke in Rochsburg wieder top in Ordnung gebracht. Das verheerende Juni-Hochwasser von 2013 hatte der neuen Brücke (2011 eingeweiht) arg zugesetzt. Die Widerlager waren am meisten betroffen und mussten stabilisiert werden.

18.06.
Die seit 2013 geplante Städtepartnerschaft zwischen Lunzenau und Libochovice ist mit dem Besuch von 15 tschechischen Schülern und ihren Betreuern einen weiteren Schritt vorangekommen. Drei abwechslungsreiche Tage wurden den Gästen durch Lehrer und Schüler der Evangelischen Oberschule und Mitarbeitern der Stadtverwaltung, welche das Programm zusammen stellten und organisierten, geboten. Auch der Sportverein trug zum Gelingen des Festes bei. Die Gäste waren im Freizeit- & Feriencamp des Feuerwehrvereins Lunzenau e.V. untergebracht und wurden durch die Kameraden bestens betreut und versorgt.

20.06.
In der Nacht zu Freitag wurde in das Sportlerheim eingebrochen. Schnaps für ca. 50 Euro und etwas Bargeld wurden dabei gestohlen. Der Sachschaden beträgt jedoch rund 1.000 Euro.

21.06.
Der Heimatverein- und Kulturverein Lunzenau und Umgebung e.V. will mit einer neuen Ausstellung an den Beginn des 1. Weltkrieges vor 100 Jahren erinnern. Die Eröffnung dieser Ausstellung ist am 21.Juni mit dem traditionellen Kinder- und Backfest verbunden worden. Mit so zahlreichen Besuchern hatten die Vereinsfreunde nicht gerechnet, denn die begehrten Lunz'ner Wickel und der leckere Kuchen aus dem Steinbackofen gingen weg wie warme Semmeln und richten leider nicht für alle Gäste.

28.06.
Die Sportvereinigung Rotation Göritzhain besteht 65 Jahre. Der Vereinsvorsitzende Andreas Vollstädt hat mit seinen Vereinskameraden ein würdiges Programm vorbereitet. Über Beachvollyball, ein Freundschaftsspiel der F-Junioren gegen die U 7 des CFC und ein Freundschaftsspiel gegen die Alte Herrenmannschaft des Rochlitzer BSC Motor u.v.m. Dem Verein gehören über 100 Mitglieder an.

Und wieder eine Rekordmeldung vom Wetter! Das Pfingstfest (05. - 07. Juni) soll in Sachsen das heißeste seit Beginn der Wetteraufzeichnungen gewesen sein. Hier in Lunzenau zeigte das Thermometer 34,5 °C an. Pfingstausflügler zogen es vor, anstatt zu wandern, in die Freibäder und Badeseen zu strömen.

Juli 2014

01.07.
Weitere Arbeiten zur Beseitigung der Hochwasserschäden aus dem Jahr 2013 müssen noch in diesem Jahr erledigt werden. So laufen umfangreiche Arbeiten an der Gewölbebrücke am Muldenradweg nach der Gärtnerei Böhme auf Hochtouren.
Am Forellenbach (am ehemaligen Parkplatz des Freibades) wird der abgerutschte Hang wieder befestigt.
Die Heizungsanlage im Rathaus, die ebenfalls im Juni 2013 unter Wasser stand, muss erneuert werden und hochwassersicher - 1,30 Meter über dem Fußboden -installiert werden. Reparaturende 02. September.

Im Ortsteil Cossen ist der Spielplatz an der Lunzenauer Straße neu gebaut worden. Die Spielplatzgestaltung und das Aufstellen der neuen Spielgeräte haben unsere Bauhofmitarbeiter übernommen.

Juli 2014

06.07.
Großeinsatz für alle unsere Feuerwehren. Ein Waldstück an der Hauptstraße im Ortsteil Elsdorf brannte gegen 23.00 Uhr aus ungeklärter Ursache lichterloh. Aber die 44 Kameraden unserer Wehren konnten Schlimmeres verhindern und löschten diesen Brand in kurzer Zeit.

05. und 06.07.
Der Mittelsächsische Kultursommer lud wieder für zwei Tage zum spektakulären Ritterfest auf Schloss Rochsburg ein. Ritter, Gaukler, Zauberer und Musikanten versetzten die Gäste in längst vergangene Zeiten. Die „Irische Nacht“ gestaltete in diesem Jahr die Band JANNA aus Ilmenau.

07.07.
Die restlichen 150 Meter des Fußweges an der Rochlitzer Straße sind für 12.000 Euro asphaltiert worden.

18.07.
Nach dem feierlichen Abschlussgottesdienst in der Lunzenauer St. Jakobus Kirche erlebten unsere diesjährigen 29 Absolventen der Evangelischen Oberschule im Festsaal der Rochsburg eine würdevolle Abschlusszeremonie, während sie ihre Zeugnisse im Beisein ihrer engsten Angehörigen überreicht bekamen.

19.07.
Die Sportfreunde vom Sportverein Rochsburg 03 können nun nach einigen Jahren Einsatzbereitschaft bei der Modernisierung ihrer Turnhalle endlich sagen, „es ist geschafft“. Die letzten großen Baumaßnahmen im Umfang von 33.000 Euro, die sich von März bis Juli erstreckten, waren eine neue Dämmung an den Giebelseiten, der Einbau von 24 neuen Fenstern sowie eine neue, energiesparende Beleuchtung.

Das größte Fest, das der SV Fortschritt seit Bestehen des Vereins auf die Beine gestellt hat, war zweifelsohne dieser Sonnabend mit dem Fußballspiel „Alte Herren Lunzenau“ gegen die „Traditionself“ von Borussia Dortmund.
Über 3.400 Zuschauer strömten auf den bestens gepflegten Sportplatz und erlebten dort ein interessantes Spiel, bei dem unsere Mannschaft mit nur 3:5 Toren unterlegen war. Bis in die späten Abendstunden wurde noch intensiv gefachsimpelt und auf der „Festmeile“ ausgelassen gefeiert.

30.07.
Die ehemalige Papier- und Pappenfabrik (später Parkettfabrik) an der Talstraße im Ortsteil Göritzhain ist Geschichte. In nur knapp sieben Wochen hat die Firma Günther aus Burgstädt diesen Gebäudekomplex für 190.000 Euro abgerissen und das Gelände begradigt.

August 2014

01. und 02.08.
Dieses Jahr stand das Dorf- und Feuerwehrfest in Berthelsdorf ganz im Zeichen des 90jährigen Bestehens der örtlichen Feuerwehr. Gäste zum Jubiläum waren natürlich die Kameraden aus Lunzenau und aus den Ortsteilen. Auch der gesellige Teil am Sonnabend kam nicht zu kurz. Livemusik lud zum Tanzen bis weit nach Mitternacht ein.

02.08.
Einen kulturellen Höhepunkt erlebten die Prellbock-Gäste an diesem Sonnabend. Der bekannte Drehbuchautor und Schauspieler Ernst Kahl stellte dem Publikum seine Kurzfilme vor.

Im Rahmen der zahlreichen Hochwasserschutzmaßnahmen wird derzeit an der Schutzwand des Elsbaches, beginnend an der Brücke Peniger Straße bis zur Mündung des Elsbaches in die Zwickauer Mulde, gebaut. Diese Arbeiten sollen am Ende des Jahres abgeschlossen sein.

10.08.
Für über eine Million Euro saniert die Muldentaler Agrar GmbH Cossen eine schon in die Jahre gekommenen Kartoffellagerhalle. In dieser Halle können 5.000 Tonnen Kartoffeln verschiedenster Sorten bei optimalen Bedingungen gelagert werden.

15.08.
Der Rückbau der maroden Gebäude Talstraße 8 und 9 in Göritzhain ist abgeschlossen. Jetzt hat die Chemnitz mehr Ausbreitungsfläche. 24.000 Euro hat dieses Vorhaben gekostet.

16.08.
Der Feuerwehrverein Lunzenau e.V. begeht sein 20jähriges Bestehen im Freizeit- und Feriencamp an der Randsiedlung.

20.08.
Wieder waren Einbrecher in Cossen aktiv. Sie brachen zwei Container auf und entwendeten u.a. Wandheizer, ein Klimagerät und einen Getränkekühler.

25.08.
Sachsens Sozialministerin Christine Claus besuchte zusammen mit dem Bundestagsabgeordneten Marco Wanderwitz, dem Landtagsabgeordneten Thomas Schmidt und unserem Bürgermeister Ronny Hofmann die „Villa Aura Rochsburg“. Dort können blinde und sehbehinderte Menschen ihren Urlaub verbringen.
Anschließend war die Delegation in der modernen Hausarztpraxis von Frau Dipl. med. Ingrid Dänschel in der Karl-Marx-Straße 15-17 zu Gast.

26.08.
Bei schönem Wetter und einem gut gewachsenen Zuckertütenbaum erlebten 18 Erstklässler mit ihren Eltern und Verwandten ihre Schulaufnahmefeier auf dem Schulhof der Grundschule. Frau Pareis gestaltete mit den Chorkindern in einem würdigen Rahmen diesen besonderen Tag.

31.08.
Wahlsonntag zur Landtagswahl.

In unserem Wahlkreis 22 - Mittelsachsen - erreichte Thomas Schmidt (CDU) aus Taura 47,3 % der Stimmen und zieht damit wieder in den Sächsischen Landtag ein.
48,5 % aller wahlberechtigten Bürger von Lunzenau machten von ihrem Wahlrecht Gebrauch.

September 2014

01.09.
Das Schuljahr 2014/2015 beginnen an unserer Grundschule 96 Schüler und Schülerinnen in den Klassen 1 bis 4. Fünf Lehrer unterrichten die Grundschüler in insgesamt 5 Klassen.

Die Evangelische Oberschule besuchen ab 01. September 39 Schülerinnen und Schüler in zwei neuen Klassen. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt werden insgesamt 149 Schüler von 13 fest angestellten Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet. Auch zwei Honorarlehrer gehören zum Kollegium.

Nach einem Monat Vollsperrung ist die Ortsverbindungsstraße Lunzenau in Richtung Berthelsdorf und Oberhohenkirchen wieder für den Verkehr geöffnet worden. Genau an der Gabelung dieser Straße (unmittelbar hinter dem Bahnübergang) war im Juni 2013 durch Starkregen und Erdrutsch der dortige Wasserdurchlass verstopft. Diese Baumaßnahme kostete 36.000 Euro.

07.09.
Ein kleines Tiefdruckgebiet überquerte zwischen 17.00 und 18.00 Uhr Elsdorf und öffnete dort seine Schleusen so heftig, dass zahlreiche Grundstücke in Elsbachnähe für kurze Zeit überschwemmt wurden.
Besonders stark hatte das Unwetter Niedersteinbach verwüstet. Auch unsere Kameraden der FFW halfen in Niedersteinbach, vor allem beim Auspumpen zahlreicher Keller.

06. und 07.09.
Nach langer Zeit konnten Eisenbahnfans wieder mit dem Schienentrabi von Penig bis nach Rochsburg fahren. Möglich wurde dieses Erlebnis durch den Förderverein Muldentalbahn Penig und durch die Mitglieder des Vereins Sächsische Eisenbahnfreunde Schwarzenberg.

September 2014

13. und 14.09.
Zum nun schon traditionellen Herbstfest des Jugendclubs Elsdorf kamen in diesem Jahr nicht ganz so viele Gäste wie es sich die Veranstalter gewünscht hätten, denn der Regen und das kühle Wetter hielten bestimmt viele Besucher ab.

14.09.
In Berthelsdorf auf der Staatsstraße 242 fuhr ein Lieferwagen aus Richtung Cossen kommend nach Burgstädt. Am Abzweig Berthelsdorf kam ihm auf seinem Fahrstreifen ein unbekanntes Fahrzeug (Mercedes) entgegen. Der Fahrer des Lieferwagens musste ausweichen und stieß in die Grundstücksbegrenzung des letzten Hauses in Berthelsdorf. Es entstand ein Gesamtschaden von 11.000 Euro. Der Mercedesfahrer beging Fahrerflucht.

20.09.
Und wieder öffnete auf dem Areal von „Groß-Mützenau“ der früheste Weihnachtsmarkt Deutschlands. Trotz bestem Herbstwetters ließen sich die vielen Besucher Glühwein und Roster munden.

Ebenfalls an diesem Wochenende hatte der Kaninchenzüchterverein Lunzenau aus Anlass seines 100jährigen Bestehens in die Turnhalle an der Altenburger Straße eingeladen. Alle 21 Vereine des Kreisverbandes folgten dieser Einladung. Zur Rassekaninchenjungtierschau waren ca. 500 Tiere von 90 Züchtern zu sehen.

23.09.
Der Rückbau der ehemaligen Parkettfabrik in Göritzhain ist nun abgeschlossen.

Auch in unserem Heinrich-Heine-Park haben das Hochwasser von 2013 und der darauffolgende Starkregen beträchtlichen Schaden an den Gehwegen hinterlassen. Doch nun sind alle Schäden durch die ortsansässige Baufirma Lüders wieder beseitigt worden.

28.09.
Unsere vier Lunzenauer Originale Bornheinrich, Hempel Marie, Prinz Lieschen und Kettenrichard führten ca. 40 geschichtsinteressierte Wanderfreunde aus nah und fern auf einer 10 km langen Tour zu sehenswerten Stationen in unserer näheren Umgebung, z.B. zum Windpark, zum Heimathaus und zum Eldo-Hof in Elsdorf. Im Rahmen des „Tages der Regionen“ hatte der Heimatverein zu dieser Erlebniswanderung eingeladen.

Auf der Rochsburg wird zurzeit der Pulverturm saniert und im oberen Schlosshof wird teilweise neu gepflastert.

Armin Naumann hat die geschnitzten, nun schon in die Jahre gekommenen Holzschilder im Heinrich-Heine-Park restauriert. Mehrere Wegweiser, die unseren Wanderern den Weg zur Märchenwiese zeigen, sind ebenfalls vom Hobbykünstler Armin Naumann neu angefertigt worden.

Im September war das Wetter sehr abwechslungsreich. In der ersten Monatshälfte war es bis zu 28 Grad hochsommerlich warm. Die restlichen Tage des Monats waren zwar auch angenehm warm, aber viel zu nass, was natürlich das Pilzwachstum begünstigte. Man kann von einer regelrechten Pilzschwemme sprechen. Versierte Pilzsammler trugen volle Körbe mit Steinpilzen, Rotkappen und Maronen aus unseren heimischen Wäldern.

Oktober 2014

01.10.
Das Museum auf Schloss Rochsburg wird von nun an von Herrn Lutz Hennig geleitet. Er löst Frau Sylvia Karsch ab, die fast 29 Jahre in guten wie in weniger guten Zeiten diese Stelle inne hatte und auf ein für alle ersichtbares Lebenswerk zurückblicken kann.

04.10.
Sören Vollhardt aus Elsdorf ist Deutschlands bester Motorrad-Biathlet in seiner Klasse (Fahrer bis 18 Jahre).

08.10.
1,2 Tonnen „Buntfische“ sind unterhalb des Rathausparkplatzes im Beisein des Vorsitzenden des Lunzenauer Angelvereines in die Mulde gesetzt worden. Zwei Wochen später sind nochmals 300 Schuppenkarpfen am Gewässer übergeben worden.

12.10.
Beliebt bei einem breiten Publikum sind die Herbstplaudereien mit Gudrun Lange auf Schloss Rochsburg. Ehrengast 2014 war Jens Weißflog, die Skispringlegende aus Oberwiesenthal. Diesen Nachmittag gestalteten außerdem Philipp Müller und Kerstin Djoleff mit.

15.10.
Der Umbau des Schulhofes der Evangelischen Oberschule zu einem öffentlichen Sport- und Spielgarten ist abgeschlossen. Auch ein „Grünes Klassenzimmer“, ein Minibasketballfeld, eine Weitsprunganlage, eine Streetsocceranlage und ein Geschicklichkeitsparcours sind in dieser Anlage integriert. Zwei Tischtennisplatten laden ebenfalls zur sportlichen Betätigung ein.
Aus dem Stadtsäckel sind dafür rund 100.000 Euro ausgegeben worden. Der Evangelische Schulverein bezuschusste die Maßnahme mit 19.000 Euro. Mit einem zünftigen Sportfest ist diese tolle Anlage offiziell eröffnet worden.

18.10.2014
Nach insgesamt 10 Rennen zur deutsch Enduro-Meisterschaft der Klasse E 1 heißt der Deutsche Meister wie auch schon im Vorjahr Edward Hübner aus Elsdorf.

20.10.
Ein wunderschöner generationenübergreifender Spiel- und Sportplatz nach den Leitlinien von Friedrich Eduard Bilz ist an der Muldenterrasse entstanden. Heute fand die Einweihung im Beisein des Bürgermeisters und zahlreicher Kindergartenkinder statt.
Im Ortsteil Cossen ist ebenfalls ein neuer Spielplatz für die Kleinsten gebaut worden.

30.10.
Nach ca. zehnmonatiger Bauzeit hat der Zweckverband Kommunale Wasserversorgung/Abwasserentsorgung „Mittleres Erzgebirgsvorland“ Hainichen als Bauherr auf dem Areal des alten Wasserwerkes einen Rundbehälter mit zwei Wasserkammern neu errichtet. Nach 84 Jahren war eine Erneuerung des sogenannten „Wasserwerkes am Biesig“ notwendig geworden. Kostenpunkt dieser Investition: 700.000 Euro.

Außergewöhnlich mild und sonnig war dieser Monat.

November 2014

02.11.
An der Chemnitz in Göritzhain hat die Landestalsperrenverwaltung die Schäden vom Junihochwasser 2013 beseitigt. Durch massive Bruchsteinaufschüttungen am linken Ufer sollen die Uferböschungen vor dem nächsten Hochwasser geschützt werden. 125.000 Euro kostete diese Maßnahme.

Auch in Elsdorf wird derzeit mit Hochdruck am Elsbach gearbeitet. Diesem relativ ruhigen Bachlauf hatte das Hochwasser im vergangenen Jahr auch arg zugesetzt.

November 2014

03.-09.11.
Edward Hübner aus Elsdorf startete mit der deutschen Nationalmannschaft bei den Six Days der Enduro-Sportler in San Juan (Argentinien). In der Einzelwertung belegte Edward Hübner einen hervorragenden 5. Platz. Die deutsche Mannschaft schaffte es auf Rang 4.

06.11.
Mit einem Festakt eröffnete unser Bürgermeister die Ausstellung im Bürgersaal des Rathauses „25 Jahre Friedliche Revolution“. Vor 50 geladenen Gästen erinnerten Frau Dipl.-Med. Ingrid Dänschel, Bürgermeister Ronny Hofmann, Landtagsabgeordneter Thomas Schmidt und der Bürgermeister aus unserer Partnerstadt Hörstel Heinz Hüppe an die aufregende Zeit im Herbst 1989 und an die Entwicklung insbesondere in Sachsen während der vergangenen 25 Jahre.

12.11.
Der alte Trinkwasser-Hochbehälter in Rochsburg wurde durch einen Neubau ersetzt. Deshalb mussten die Bergstraße und Schlossstraße drei Tage für den Verkehr gesperrt werden, denn dort wurde der neue Trinkwasserspeicher aufgestellt. Wichtigster Grund dieses Bauvorhabens war die Stabilisierung des Wasserdruckes für alle Wohngrundstücke im Ort.

18.11.
Zum Tag des Ehrenamtes wurden auch in diesem Jahr wieder fünf verdienstvolle Bürgerinnen und Bürger durch Bürgermeister Ronny Hofmann geehrt.

- Herr Gert Berthold für seine langjährige und stetige Einsatzbereitschaft im Heimat- und Kulturverein
- Herr Lothar Borkmann ist sehr im Ortsteil Elsdorf engagiert, u.a. im FSV Elsdorf e.V. Er interessiert sich auch für die Geschichte von Elsdorf und ist Ansprechpartner für Belange der Ortschronik.
- Kamerad Lars Döhling wird für seine vorbildliche Einsatzbereitschaft in der Freiwilligen Feuerwehr Lunzenau geehrt.
- Frau Kerstin Sachse-Sterlemann für ihr unermüdliches Wirken im gesundheitlichen und sportlichen Bereich. Seit 1995 leitet sie die Abteilung Rehabilitationssport, besser bekannt unter der Bezeichnung „Herzsportgruppe“.
- Herr Hermann Schöniger arrangiert sich aktiv am kulturellen Leben im Ortsteil Rochsburg. Auch sein Wirken in der Pension Aura wird von den blinden und sehbehinderten Gästen sehr geschätzt.

28.11.
In nur knapp drei Wochen war die Ruine des ehemaligen Gasthofes in Elsdorf aus dem Ortsbild verschwunden.

30.11.
Bis auf wenige Restarbeiten ist die kleine Bogen-Brücke am Mulderadweg nahe der Gärtnerei Böhme neu errichtet worden. Dieser Brücke hatte das Junihochwasser 2013 ebenfalls arg zugesetzt und ihre Funktionsfähigkeit war nicht mehr gewährleistet. Auch hier ist die Landestalsperrenverwaltung der Auftraggeber.

In Schlaisdorf wurde der Feuerlöschteich umfassend saniert.

Das typische Novemberwetter fiel in diesem Jahr aus. Die Sonne schien mit nur drei Tagen Unterbrechung fast den ganzen Monat. Frost gab es auch keinen. Die Blumen in Kübeln und Kästen blühten noch wunderschön.

Dezember 2014

05.12.
Eine betrunkene Autofahrerin (2,6 Promille) ist auf der Altenburger Straße in Höhe Papierfabrik an eine Hauswand gefahren. Die Fahrerin (45 Jahre) kam mit dem Schrecken davon, aber den von ihr verursachten Schaden am Auto und am Gebäude beziffert die Polizei auf rund 5.000 Euro.

08.12.
Unser Kirchgemeindehaus war wieder Sammelpunkt für Sachspenden, die vorm Weihnachtsfest an Bedürftige nach Rumänien mittels eines großen Lkw und persönlichen Helfern vor Ort überreicht wurden. 145 Pakete wurden in Lunzenau gesammelt. Initiator dieser Sammelaktion ist die Kirchgemeinde Seelitz.

13.-14.12.
Und wieder war zum Weihnachtsmarkt das Wetter nicht besonders besucherfreundlich. Es regnete zeitweise kräftig, was aber die vielen Besucher nicht abschreckte, unseren mit viel Liebe gestalteten Weihnachtsmarkt zu besuchen. Die Programmgestaltung übernahmen die Vorschul- und Hortkinder der Kindertagesstätte „Spatzennest“, die Feuerwehrkapelle Göritzhain, die Waldhorngruppe Wechselburg, die Musikschule Fröhlich, der Feuerwehrverein Lunzenau e.V., die Hortkinder der Kindertageseinrichtung „Zu den Windmühlen“ Elsdorf, die Jagdhornbläser Lunzenau, der Show-Express Könnern, Marcus Thom und Michael Baldauf und natürlich der Weihnachtsmann. Auch an Verkaufsständen mit kulinarischen Leckereien von süß bis deftig mangelte es nicht. Fazit: Es war wieder ein gelungener Weihnachtsmarkt.

15.12.
Dank der Unterstützung des Evangelischen Schulvereins, der Stadtverwaltung, der Mitarbeiter des Bauhofes, der Maler GmbH Muldental und der Dachdeckerfirma Jürgen Endmann erstrahlt der Westflügel unserer Evangelischen Oberschule nun auch in einem herrlichen Gelbton.
Der Sportplatz an der Rochlitzer Straße hat nun eine Flutlichtanlage. Damit kann im Winterhalbjahr der Trainingsbetrieb auch teilweise im Freien durchgeführt werden.

16.12.
Sogar auf dem Friedhof treiben Diebe ihr Unwesen. An der Feierhalle montierten sie nachts neun Meter Kupferfallrohr ab.

18.12.
Neue Spielgeräte im Wert von ca. 6.000 Euro überbrachten unser Bürgermeister und der DRK-Geschäftsstellenleiter den Hortkindern kurz vor dem Fest.

20.12.
Die Ruine des ehemaligen Gasthofes in Elsdorf ist für fast 46.000 Euro von einer Lengefelder Firma komplett abgerissen worden und die dadurch entstandene Freifläche ist anschließend gleich mit Erde aufgefüllt und begradigt worden.

Wegen baulicher Mängel, hervorgerufen durch das Junihochwasser 2013, musste von „jetzt auf gleich“ Küblers Brücke für jegliche Benutzung gesperrt werden.

20.-21.12.
Schloss Rochsburg lud an diesem letzten Wochenende vor Weihnachten zu einem Adventsmarkt in die Räume des Museums ein. Ungefähr 1.000 Gäste zog diese Verkaufsschau im besonderen Ambiente der Burg an.

Von Oktober 2010 bis einschließlich Januar 2015 erstreckt sich das größte Bauvorhaben zum Hochwasserschutz in unserer Stadt.
Im Bereich der Papierfabrik mündet der Elsbach in die Zwickauer Mulde. Die Stadt Lunzenau besaß in diesem sowie in dem sich westlich anschließenden Stadtbereich keinen wirksamen Schutz gegen Hochwasser. Um künftig Überflutungen wie in den Jahren 1954, 2002 und 2013 zu vermeiden, waren im Bereich der Papierfabrik die Errichtung von Hochwasserschutzwänden am linken Ufer der Mulde erforderlich. Damit im eintretenden Hochwasserfall ein Rückstau von der Zwickauer Mulde in den Elsbach verhindert werden kann, entstanden auch beiderseits des Elsbaches im Rückstaubereich Hochwasserschutzwände und die bestehenden Uferwände wurden erhöht. Um großen Schaden von unserer Stadt zukünftig abzuwenden, entschloss sich die Landestalsperrenverwaltung die Baumaßnahme durchzuführen. Insgesamt entstanden 500 Meter neue Hochwasserschutzwände und 44 Meter der bereits bestehenden Uferwände wurden erhöht. Die Baukosten betragen 4,11 Mio Euro.

Ab 20.12. war es bei 5-8 Grad besonders nass und stürmisch. Das blieb so bis zum 26.12. vormittags, da fing es ganz leicht zu schneien an. Am Montag, den 29.12. staunten wir nicht schlecht, denn es hatte ab ca. 5.00 Uhr heftig zu schneien begonnen und der Winter erwischte die Kraftfahrer mit voller Wucht. Unser städtischer Winterdienst funktionierte gut, alle Straßen - sogar die Nebenstraßen - waren bis 10.00 Uhr beräumt. Doch bis Silvester war die weiße Pracht schon wieder vorbei.
Der Monat Dezember war grün, grau und feucht. Die Berufswetterfrösche haben ermittelt, dass 2014 des wärmste Jahr aller Zeiten gewesen sein soll. Es gab keinen Winter, ein deutlich zu warmes Frühjahr und Rekordwerte im November.

Recherchiert und zusammengestellt von Ortschronistin Karin Mehner

Statistik

Die ältesten weiblichen Einwohnerinnen sind
Frau Helene Haustein
Lunzenau OT Rochsburg (104 Jahre)
Frau Johanna Friedrich
Lunzenau OT Rochsburg (103 Jahre)

Die ältesten männlichen Einwohner sind
Herr Emil Zein
Lunzenau (96 Jahre)
Herr Otto Lorenz
Lunzenau (95 Jahre)

Die **„Eiserne Hochzeit“** mit 65 Ehejahren feierten
am 29. September 2014
das Ehepaar Thea und Herbert Gerhardt.

Das Jubiläum von **66 Ehejahren** feierten
am 25. Januar 2014
das Ehepaar Margarete und Manfred Blümel in Lunzenau
OT Göritzhain.

Das Jahr 2014 im Standesamt

Geburten
Die Stadt Lunzenau bekam im Jahr 2014 Zuwachs durch 34 kleine neue Erdenbürger. Das waren zwar mehr als im Vorjahr, liegt aber im Durchschnitt der vergangenen 4 Jahre.
Erstmals gab es in Lunzenau die Geburt von Drillingen zu verkünden.
Die letzte Mehrlingsgeburt war 2004 zu verzeichnen, hierbei handelte es sich um Zwillinge.
Hausgeburten gab es keine. Es wurde 1 Geburt im Ausland (Japan) beim hiesigen Standesamt beurkundet.
Der Zuwachs der 17 Mädchen und 17 Jungen verteilt sich wie folgt:

Stadt Lunzenau	16
OT Berthelsdorf	3
OT Cossen	1
OT Elsdorf	4
OT Göritzhain	2
OT Himmelhartha	1
OT Rochsburg	7

Bei der Vornamenswahl wurde Henry (Henri) gleich 3mal vergeben.

Eheschließungen
Eheschließungen wurden vom Standesamt insgesamt 26 registriert, davon fanden 18 Trauungen auf Schloss Rochsburg statt.
Von den 26 Pärchen waren 9 Paare aus Lunzenau und den Ortsteilen, 17 Paare von außerhalb, wie Chemnitz, den umliegenden Städten oder aus den alten Bundesländern.
Mehr als die Hälfte der Trauungen fanden in den Monaten Juni und August statt.
Fast alle Paare entschieden sich dafür, den Namen des Mannes als gemeinsamen Ehenamen zu führen. 2 Paare blieben bei der getrennten Namensführung.
Für 85% der Eheschließenden war es die 1. Ehe.
Das heiratsfreudigste Alter lag bei den Männern zwischen dem 30. und 35. Lebensjahr, bei den Frauen zwischen dem 26. und 30. Lebensjahr.

Lebenspartnerschaften
Lebenspartnerschaften wurden im Jahr 2014 keine begründet.

Sterbefälle
Im Jahr 2014 verstarben 85 Einwohner (47 Frauen und 38 Männer) der Stadt Lunzenau. Auch diese Zahl entspricht dem Durchschnitt der letzten Jahre.
Die Verteilung der Sterbefälle betrifft die Ortschaften wie folgt:

Stadt Lunzenau	47
OT Berthelsdorf	3
OT Cossen	2
OT Elsdorf	4
OT Göritzhain	8
OT Himmelhartha	2
OT Rochsburg	19

Bei dieser Aufstellung ist zu beachten, dass sich in der Stadt Lunzenau sowie in dem Ortsteil Rochsburg jeweils ein Pflegeheim befindet.
Vom Standesamt Lunzenau wurden 31 Sterbefälle beurkundet.

EINWOHNERMELDEAMT

Einwohnerstatistik (Stichtag 31.12.2014)

	Gesamt	Zu-züge	Weg-züge	Geburten	Sterbe-fälle
Lunzenau	2372	95	91	16	47
OT Berthelsdorf	335	12	23	03	03
OT Cossen	169	01	08	01	02
OT Elsdorf	525	17	21	04	04
OT Göritzhain	620	24	24	02	08
OT Himmelhartha	47	01	02	01	02
OT Rochsburg	403	21	17	07	19

Altersstruktur

	Gesamt	männl.	weibl.
0 - 16 Jahre	554	281	273
17 bis 30 Jahre	453	239	214
31 bis 60 Jahre	1885	979	906
Ab 61 Jahre	1579	681	898

Statistik Gewerbe 2014

Im vergangenen Jahr waren in Lunzenau und den Ortsteilen 307 Gewerbetriebe gemeldet.
In diesem Jahr gab es

Anmeldungen	**18**
Abmeldungen	**27**
Ummeldungen	**9.**

Einige Gewerbebetriebe wurden wegen Erreichung des Rentenalters/gesundheitlichen Gründen der Inhaber, aber meisten durch Unrentabilität abgemeldet.
Einige Gewerbebetrieb welche abgemeldet wurden, sind nach Übernahme neuer Geschäftsinhaber wieder angemeldet worden.
Hier einige Beispiele.
So wurde im Februar 2014 der des ehemaligen Fußpflege- und Kosmetiksalon in der Karl-Marx-Straße 11 durch Frau Käßner, Annett neu eröffnet.
Die Fa. BDE Reinwarth Göritzhain wurde von der Firma TSR Recycling GmbH & Co.KG Bottrop übernommen.
Gewerbeabmeldungen erfolgten für die „Schwarzwaldboutique“ Hausmann sowie für das Schuh- und Lederwaren Geschäft Götze.
Viele Gewerbeummeldungen erfolgten wieder von Haupterwerb in Nebenerwerb und umgekehrt.
36 Anträge über ein vorübergehendes Gaststättengewerbe aus besonderen Anlass sowie 3 Marktfestsetzungen wurden 2014 im Gewerbeamt eingereicht und genehmigt.